

Sociolinguistics

Soziolinguistik

- das Wort ist ein wissenschaftlicher Neologismus und setzt sich zusammen aus *Linguistik* für *Sprachwissenschaft* (gebildet zu lateinisch *lingua* = *Zunge, Sprache*) und dem Präfixoid *socio-* (bestehend aus dem lateinischen Wortstamm *soci-* für *gesell-* und dem kompositionellen Fugenelement *-o-*) mit der Bedeutung *die Gesellschaft betreffend*. Der Ausdruck wurde erstmals im Englischen als *Sociolinguistics* im Jahr 1952 von Haver C. Currie in seinem Werk *Projection of Sociolinguistics: Relationship of Speech to Social Status* verwendet.

Makrobereich:

- Untersucht wird hierbei sozialer Status und soziale Funktion von Sprache. Der Leitsatz von Untersuchungen im Feld der Sprachsoziologie wurde von [Joshua Fishman](#) mit folgender Frage formuliert: *Wer spricht welche Sprache wie und wann mit wem unter welchen sozialen Umständen und mit welchen Absichten und Konsequenzen?*

Mikrobereich:

- Die *Varietätenlinguistik* beschreibt Variation und Wandel des Sprachgebrauchs und erklärt die Funktion und den Gebrauch von Dialekten, Soziolekten und Regiolekten etc.

Mikrobereich:

- Unter *Interaktionaler Soziolinguistik* versteht man die soziale Bedeutung sprachlichen Handelns in der Interaktion. Untersucht werden konstituierende Prozesse von Sprachproduktion und Sprachverstehen in der wechselseitigen Interaktion von Handlungsträgern. Zur interaktionalen Soziolinguistik zählt man Diskursanalyse, Ethnographie des Sprechens (auch: Ethnographie der Kommunikation), Konversationsanalyse und interkulturelle Kommunikation

Teildisziplinen

- Die philosophisch-anthropologische Soziolinguistik betrachtet die Sprache als Träger einer wichtigen Funktion in den Bereichen Weltansicht, Kultur und Gesellschaft.

Teilbereiche

- Die psychologische Soziolinguistik beschäftigt sich mit menschlichem Denken im Zusammenhang mit Sprache und betrachtet den Spracherwerb, die Spracherziehung und den Bezug zur Sprache.

Teilbereiche!

- Die soziologisch-gesellschaftswissenschaftliche Soziolinguistik setzt sich mit der Gesellschaftsstruktur auseinander. Die Sprache innerhalb von Gruppen, Ethnien oder Minderheiten ist hier zentrales Thema.

Teilbereiche

- Die interaktionistisch-kommunikationstheoretische Soziolinguistik beschäftigt sich mit der Analyse von Gesprächen.

Teilbereiche!

- Die eigentliche linguistische Soziolinguistik identifiziert und analysiert das Sprachsystem.
- Die germanistische Soziolinguistik bezieht sich auf Sprache in der deutschsprachigen Gesellschaft.